

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KITZBÜHEL Josef-Herold-Straße 10 6370 Kitzbühel E-Mail: bh.kb.umwelt@tirol.gv.at	(Eingangsvermerk)
---	-------------------

ANMELDUNG: LANDWIRTSCHAFTLICHE REKULTIVIERUNG

GILT GRUNDSÄTZLICH NUR FÜR DIE ABLAGERUNG VON NICHT VERUNREINIGTEM BODENAUSHUB-MATERIAL BIS MAX. **1.100 m³** AUF EINER FLÄCHE VON MAX. **2.500 m²** INNERHALB EINES ZEITRAHMENS VON VIER MONATEN ZUR AGRARSTRUKTURVERBESSERUNG.

Angaben zum Vorhaben (auszufüllen und zu unterschreiben vom Grundeigentümer, in dessen Auftrag der Einbau erfolgt):

Die Aufschüttung des Aushubmaterials erfolgt in der Katastralgemeinde auf (den) Grundparzelle(n):
Eigentümer:
Adresse: Tel.Nr.:
Beschreibung der Örtlichkeit (z.B. Mulde, Senke): Bei Hangschüttungen Hangneigung in Prozent oder Grad: Sind Vernässungen vorhanden?
Es werden ca..... m ³ Bodenaushubmaterial auf einer Fläche von ca.m ² eingebracht. Darstellung auf Lageplan mit Orthofoto als Beilage!
Dauer der Schüttungsmaßnahmen: Beginn: Rekultivierung durch Einsaat bis:.....
<p><u>Bestätigung:</u> Der Untergrund der Aufschüttungsfläche ist stabil und daher grundsätzlich für die Ablagerung von Bodenaushub geeignet; es sind keine forstrechtlichen oder naturschutzrechtlichen oder wasserrechtlichen Bewilligungstatbestände gegeben. Betreffend Naturschutz: z.B. Feuchtgebiete, Hecken, Gehölze (Bäume, Sträucher), 5 m Uferschutz von Gewässern.</p>

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Angaben durch den Bauherren, in dessen Auftrag der Aushub erfolgt:

Herkunft des Bodenaushubs:

Katastralgemeinde

Grundparzelle(n):

Grundeigentümer:

.....

..

Adresse:

.....

....

Tel.Nr.:

Die Fläche wurde bisher als.....genutzt (z.B.: Wiese, etc.).

Bestätigung (zu unterschreiben vom Bauherren, in dessen Auftrag der Aushub erfolgt):

Hiermit wird bestätigt, dass aufbauend auf den vorliegenden Informationen durch die Vornutzung und die lokale Immissionssituation keine relevanten Verunreinigungen des Bodens zu besorgen sind. Es wird auch bestätigt, dass keine Neophyten (invasive Problempflanzen wie Japanischer Staudenknöterich, Drüsiges Springkraut, Kanadische Goldrute) vorgefunden wurden.

Datum

Unterschrift

Angaben des Unternehmens, welches den Aushub durchführen wird:

Name der Firma

Adresse

Es wird Bodenaushub gewonnen; das Material ist beschreibbar als (z. B. humoser Oberboden, Sand, Lehm, Schotter, Mineralboden, etc.):

Bestätigung (zu unterschreiben vom Unternehmen, das den Aushub durchführt):

Hiermit wird bestätigt, dass bei der visuellen Kontrolle beim Bodenaushub keine Verunreinigung erkennbar war. Es wird auch bestätigt, dass keine Neophyten (invasive Problempflanzen wie Japanischer Staudenknöterich, Drüsiges Springkraut, Kanadische Goldrute) vorgefunden wurden.

Datum	Unterschrift
-------	--------------